

Alte Wege neu beschreiten

Immer eine Idee besser werden Ihre

- ▲ Broschüren / Prospekte
- ▲ Firmen- / Vereinszeitschriften
- ▲ Firmen- / Vereins-Chroniken
- ▲ Internet-Präsenzen
- ▲ Beschriftungen
- ▲ Unternehmenspräsentationen

durch unsere Kreativität, Flexibilität,
Innovation und unser umfangreiches
Know-How.

www.skipjack-msa.de · graphik@skipjack-msa.de
Brunnrode 36 · Laatzen · Fon 051 113 9 82 24 30 · Fax 051 113 9 82 24 47



SKIPJACK

Media, Services & Advertising Ltd.

Saison 2003/2004
Heft 3



STADION-SPIEGEL

Punktspiel der Landesliga

SV Germania Grasdorf - SV 07 Linden

Sonntag, 31. August 2003 - 15:00 Uhr



Sportplatz Ohestraße · Laatzen-Grasdorf

Rethener Getränkemarkt

jetzt schöner und größer



Partyservice

- Zapfanlagen
- Biergarten-garnituren
- Leihgläser
- Ausschankwagen
- Tresen/Stehtische
- Bierpavillon
- Fassbierauswahl

Hildesheimer Str. 310 · 30880 Laatzen / Rethen
Tel.: 0 51 02 / 33 97 · Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr

PUSCHMANN

B E S T A T T U N G E N

Tag und Nacht

0511 - 86 42 96

Würzburger Str. 17

30880 Laatzen

In allen Fragen zur Bestattung (Erde-Feuer-See-anonym) oder zur privaten Bestattungsvorsorge beraten wir Sie sehr gern ausführlich und unverbindlich - auch zu Hause -

bürgernah mit optimaler Verkehrsanbindung,
guten Parkmöglichkeiten, behindertengerechten
und seniorenfreundlich gestalteten Räumen

BÄCKEREI - KONDITIONEIREI

Café

Volkmann

Sonntags Kuchenverkauf von 11.00 bis 13.00 Uhr

Café Volkmann

ist Lieferant der

Gaststätte "Zur Leinemasch"

Osterstraße 24 · 30880 Laatzen - Gleidingen

SCHÖNE AUSSICHTEN

Eine gute Tasse Kaffee, ruhige und entspannte Atmosphäre, dazu die freundliche und kompetente Beratung unserer Reise-Experten. Mit Sicherheit der beste Anfang für Ihren Urlaub. Alle unsere Mitarbeiter legen sich mächtig ins Zeug und lesen Ihnen Ihre Urlaubswünsche von den Lippen ab. Da werden aus Ihren Urlaubsplänen mit Sicherheit „Schöne Ferien.“

Email: isernhagen.bothfelderstrasse@tui-reisecenter.com

TUI REISECENTER

REISEBÜRO: ISERNHAGEN / BOTHFELDER STRASSE 26 A
30916 ISERNHAGEN-AWB / TELEFON (05 11) 61 90 02



DAS FÄNGT JA GUT AN!

Gaststätte und Restaurant

Zur Leinemasch

Kalte und warme Küche
täglich von 18:00 bis 22:30 Uhr
Mittwochs Ruhetag

Zusätzlich sonntags von
12:00 bis 14:00 Uhr Mittagstisch

Unsere Gesellschaftsräume eignen sich
hervorragend für Polterabende,
Hochzeiten, Geburtstage,
Jubiläums- und Betriebsfeiern!

Ohestraße 8 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 68 40



1. Pokalrunde	05.08.	DI	Niedersachsen Döhren - Germania	4:6 n. E.
1. Spieltag	10.08.	SO	Halvestorf-Herkendorf - Germania	2 : 3
2. Spieltag	17.08.	SO	Germania - Heeßeler SV	1 : 6
3. Spieltag	24.08.	SO	ASC Nienburg - Germania	3 : 2
2. Pokalrunde	26.08.	DI	Post SV Hildesheim - Germania	1 : 5
4. Spieltag	31.08.	SO	Germania - SV 07 Linden	15:00
5. Spieltag	06.09.	SA	SV Bavenstedt - Germania	16:00
3. Pokalrunde	08.09.	DI	MTV Almstedt - Germania	19:00
6. Spieltag	14.09.	SO	Germania - TSV Barsinghausen	15:00
7. Spieltag	21.09.	SO	TuS Garbsen - Germania	15:00
8. Spieltag	28.09.	SO	Germania - SC Twistringen	15:00
9. Spieltag	05.10.	SO	SV Degersen - Germania	15:00
10. Spieltag	12.10.	SO	TSV Haimar Dolgen - Germania	15:00
11. Spieltag	19.10.	SO	Germania - FC Stadthagen	15:00
12. Spieltag	25.10.	SA	1.FC Wunstorf - Germania	16:00
13. Spieltag	02.11.	SO	Germania - SV B-W Neuohf	14:00
14. Spieltag	09.11.	SO	Egestorf-Langreder - Germania	14:00
15. Spieltag	16.11.	SO	Germania - TSV Havelse	14:00
16. Spieltag	23.11.	SO	TSV Havelse - Germania	14:00
17. Spieltag	30.11.	SO	Germania - Egestorf-Langreder	14:00
18. Spieltag	22.02.	SO	SV B-W Neuohf - Germania	15:00
19. Spieltag	29.02.	SO	Germania - 1.FC Wunstorf	15:00
20. Spieltag	07.03.	SO	FC Stadthagen - Germania	15:00
21. Spieltag	14.03.	SO	Germania - TSV Haimar Dolgen	15:00
22. Spieltag	21.03.	SO	Germania - SV Degersen	15:00
23. Spieltag	27.03.	SA	SC Twistringen - Germania	16:00
24. Spieltag	04.04.	SO	Germania - TuS Garbsen	15:00
25. Spieltag	18.04.	SO	TSV Barsinghausen - Germania	15:00
26. Spieltag	02.05.	SO	Germania - SV Bavenstedt	15:00
27. Spieltag	09.05.	SO	SV 07 Linden - Germania	15:00
28. Spieltag	16.05.	SO	Germania - ASC Nienburg	15:00
29. Spieltag	23.05.	SO	Heeßeler SV - Germania	15:00
30. Spieltag	06.06.	SO	Germania - Halvestorf-Herkendorf	15:00

Impressum:

Herausgeber: Fußballförderverein Grasdorf · Redaktion: Karl-Peter Hellemann
 Verantwortlich für Inhalt und Annoncen: Karl-Peter Hellemann, Ohestraße 3, 30880 Laatzen
 Titelfoto: Bastian Kroll
 Layout · Satz · Digitaldruck von SKIPJACK Media, Services & Advertising Ltd. · Laatzen · www.skipjack-msa.de

Zum Saisonauftakt begrüßen wir ganz herzlich den SV 07 Linden im Sportpark Ohestraße. Neuer Trainer des einzigen in der Landesliga verbliebenen hannoverschen Vereins ist Walter Söchtig, der in den letzten Jahren in Misburg erfolgreich arbeitete. Die Sterne sind in diesem Jahr zurückgekehrt in den Bezirk und führen als Aufsteiger bereits wieder die Tabelle der Bezirksklasse 4 an. Trainer Söchtig will am Lindener Berg seine Erfolgsserie fortsetzen und hat deshalb den Landesligakader durch mehrere Neuzugänge, u. a. Philipp Heidenreich aus unserer Aufstiegself der Saison 2000/ 2001 – qualitativ erheblich verstärkt. Heute fehlt nach seinem Platzverweis in Twistringen Stammkeeper Sven Giesenbauer, ansonsten kommen die Lindener in Bestbesetzung nach Grasdorf und wollen sich für die beiden Niederlagen im letzten Jahr revanchieren.

Germanias Coach Günter Weis musste seinen Torhüter in dieser Woche im Krankenhaus besuchen: Oliver Lassoß ist am Montag an der Bandscheibe operiert worden und fällt für einige Zeit aus. Olli hat aber die Operation gut überstanden und ist bereits wieder zu Hause. Von dieser Stelle wünschen wir Dir Gute Besserung, Olli und natürlich alle Gute für Dich und Isa zur bevorstehenden Hochzeit!

Nun fiel auch sein Vertreter in den bisherigen Spielen - Benny Schulz - mit einem verstauchten Daumen unmittelbar vor dem Anpfiff in Nienburg aus (siehe Titelbild). Philip Klaus kam so zu einem nicht erwarteten Einsatz im Tor der Ersten und zeigte eine hervorragende Partie. An ihm lag es nicht, dass das Spiel letztlich etwas unglücklich in Nienburg verloren ging. Unsere Erste hat sich mit einer soliden Leistung beim Post SV Hildesheim für die nächste Runde des Bezirkspokals qualifiziert und will heute mit einer ansprechenden Leistung das Publikum für den Ausrutscher gegen den Heeßeler SV versöhnen. Mein Tipp:4:2 für Germania!

Auf einige Besonderheiten des Landesligaspielplans habe ich in der letzten Ausgabe des Stadionspiegels bereits hingewiesen. Heute zwei weitere Gags: Da der Sportplatz des SV 07 Linden derzeit generalüberholt wird, trägt unserer heutiger Gast die ersten sechs Saisonspiele auswärts aus. Dafür schließt man die aktuelle Saison dann mit sechs aufeinander folgenden Heimspielen ab. Die Lindener müssen also

ab 18. April nicht mehr reisen! Der kürzlich erst fusionierte 1. FC Germania Egestorf-Langreder trägt seine Heimspiele in diesem Jahr in Egestorf und im nächsten Jahr dann in Langreder aus. Ist schon etwas unkonventionell, oder?

Zur Tabellsituation: Der mit drei Siegen die Tabelle anführende SV Bavenstedt muss die Tabellenführung heute beim langsam wieder in Form kommenden SC Twistringen verteidigen. Sollte hier kein Erfolg gelingen, dürfte der Heeßeler SV die besten Chancen besitzen, durch einen Sieg in Stadthagen Platz 1 zu besetzen. Auf die beiden einzigen noch punktlosen Vereine Degersen (Nachbarschaftsderby in Egestorf) und Haimar-Dolgen (Heimspiel gegen den Tabellendritten Nienburg) warten heute sehr schwere Gegner.

FC Stadthagen	- Heeßeler SV
SC Twistringen	- SV Bavenstedt
BW Neuohf	- TSV Havelse
Egestorf-Langreder	- SV Degersen
TuS Garbsen	- TSV Barsinghausen
SV Germania Grasdorf	- SV Linden 07
TSV Haimar-Dolgen	- ASC Nienburg
1. FC Wunstorf	- SSV Halvestorf-Herkendorf

Unsere 2. Herren ist erfolgreich in die neue Serie gestartet. Nach dem hohen Auftaktsieg gegen Ihme-Roloven erzielte das von Jürgen Reh trainierte Team zwei wertvolle Unentschieden gegen die starken Mannschaften von Koldingen und Eldagsen. Vor den beiden schweren Partien gegen Tabellenführer Weetzen (zeitgleich heute) und Wennigsen (am 6.9. um 16 Uhr im Sportpark Ohestraße) ist unsere Landesligareserve immer noch unbesiegt. Viel Erfolg weiterhin!

Das heutige Spiel leitet Schiedsrichter Maurer mit seinen Assistenten Sydow und Honsch vom VfV Hildesheim.

Wir begrüßen unsere Gäste ganz herzlich im Sportpark Ohestraße und wünschen viel Spaß beim heutigen Fußballspiel. Wir würden uns freuen, Sie in vierzehn Tagen am 14. September zum nächsten Punktspiel gegen den TSV Barsinghausen wieder zu sehen.

Basti Kroll

Fleischerei

Feine Fleisch- und Wurstwaren
Kalte Platten
Grillspezialitäten

L. Lerchenberger

Hildesheimer Straße 182 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 15 50

Springborn & Partner

Als Versicherungsmakler sind wir Spezialisten für gewerbliche Versicherungen und für private Versicherungen. Wir arbeiten mit allen namhaften deutschen Versicherungsgesellschaften zusammen. Derzeit unterhalten wir ständige geschäftliche Kontakte zu über 40 Versicherungsgesellschaften. Unsere Unabhängigkeit garantiert unseren Kunden auf diese Weise außer einer optimalen Gestaltung Ihres Versicherungsschutzes auch ein umfassendes Programm bewährter Dienstleistungen.



Uwe Springborn
Talstraße 5
30962 Pattensen
Telefon 05101 1 22 23



Steilpass - Sport TV Hannover e.V.

Berichte vom Fußball aus dem Kreis Hannover im OK Hannover

Sport TV mit dem kleinen Sport
aus Ihrer Nachbarschaft

Jeden Mittwoch live von 19:00 bis 20:00 Uhr

Wiederholung
mittwochs von 21:05 bis 22:05 Uhr
sonntags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Zu empfangen im Kabelnetz der Region Hannover
Sonderkanal 11 (Euronews) - Offener Kanal Hannover

www.steilpass.de

Linden kommt unter die Räder



07 Linden erlebte in Twistringen ein 2:6-Debakel. Entscheidend war die frühe rote Karte gegen Lindens Torwart Sven Giesenbauer wegen Foulspiels (33.). „Wir waren mit den Gedanken nicht auf dem Platz“, ärgerte sich Lindens Trainer Walter Söchting. Mit 2:6 (1:3) unterlag sein SV 07 Linden in der Fußball-Landesliga beim SC Twistringen – so hoch wie seit dem 14. Oktober 2001 nicht mehr. „Wir waren gedanklich nicht auf dem Platz, und dann ist auch noch vieles gegen uns gelaufen.“ Zum Beispiel in der 24. Minute, als Lindens Torhüter Jens Giesenbauer die Rote Karte sah und Geisler per Foulelfmeter die

SC-Führung durch Weiner (20.) ausbaute. Zudem erstickte Geisler alle durch Antonios Agaoglous Anschlusstor (35.) aufkeimende Hoffnung der Gäste kurz vor der Pause wieder. In der 2. Halbzeit standen dem Tor von Yasin Cankurtaran (75.) Treffer durch Ibrahim (60., 88.) und Aff (90.) gegenüber.

Linden: Giesenbauer - Seeger - Peric, Schmidt - Agaoglou, Kiene, Achilles, Heidenreich, Häusler (24. Weber), Cankurtaran - Duyar.

Colors unlimited. *hollдорfb* KAROSSERIE & LACK

Hildesheimer Straße 72
30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 86 12 72
Fax 05 11 / 8 79 10 18

Hildesheimer Straße 26 a
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 6 49 33
Fax 0 51 21 / 6 54 91



An den
Fußballförderverein Grasdorf e. V.
Karl-Peter Hellemann
Ohestraße 3

30880 Laatzen

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Betritt zum Fußballförderverein Grasdorf e. V., erkenne die Vereinssatzung an und verpflichte mich zur regelmäßigen Beitragszahlung.

Die Mitgliederversammlung erfolgt mit Hilfe der EDV. Die Daten der Mitglieder werden zu diesem Zweck unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

Ich ermächtige den Verein widerruflich, die von mir zu zahlenden Beiträge vierteljährlich von meinem Konto einzuziehen.

Zusätzlich zum satzungsgemäßen Beitrag von derzeit $\approx$ 3,00 will ich einen freiwilligen Beitrag von monatlich $\approx$ _____ zahlen. Über diesen Betrag erhalte ich eine Spendenbescheinigung.

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Straße	Postleitzahl, Ort
_____	_____
Geburts-tag	Telefon
_____	_____
Kto.-Nr.	Bankleitzahl
_____	_____
Institut	
_____	_____
Datum	Unterschrift



Trainer

Walter Söchting (FC Stern Misburg) für
Jörg Wehrenberg (ohne neuen Verein)

Neuzugänge

Philipp Heidenreich (SF Ricklingen),
Timo Schmidt (SC Langenhagen A-Junioren),
Murat Agac (Kleeblatt Stöcken),
Alexander Keine, Danijel Peric (beide
DCS Duingen), Habib Tasdelen (TSV
Fortuna Sachsenroß), Björn Schermann
(SG 05 Ronnenberg), Onur Köze (1.
FC Wunstorf), Toni Agaoglou (Sparta
Langenhagen), Mehmet Büyükkarakus,
Murat Ökten (beide eigene A-Junioren)

Abgänge

Ingo Ströh (HSC Hannover), Stefan
Haberstroh (SV Degersen), Cesar Este-
vez-Queiros (TSV Fortuna Sachsenroß)

Saisonziel

Klassenerhalt

Projekt 99 im Fußballförderverein

Mit den geänderten sportlichen Rahmenbedingungen beim SV Germania hat sich der Vorstand des Fußballfördervereins beschäftigt. Ursprünglich zur Unterstützung der 1. Herren gegründet haben die Erfolge im Jugendbereich die Schwerpunkte verändert. Die A-Junioren spielen mittlerweile in der zweithöchsten Spielklasse (über der Niedersachsenliga gibt es nur noch die Regionalliga), die B-Junioren sind drittklassig. Zum Vergleich: die Landesliga der Herren ist die sechshöchste Spielklasse. Die hohen Sportbetriebskosten der Jugendmannschaften haben den Vorstand des Fußballfördervereins nun veranlasst, sich auf ein Programm zur gezielten Förderung der Jugendmannschaften zu konzentrieren. Unter dem Arbeitstitel „Projekt 99“ sollen verstärkt weitere Mitglieder für den Förderverein gesucht werden, die mit Beiträgen von mindestens 3 EUR (nach oben sind keine Grenzen gesetzt) im Rahmen ihrer persönlichen Möglichkeiten den SV Germania und seine Jugendmannschaften fördern wollen. Ein Eintrittsformular finden Sie in diesem Heft auf Seite 16.



Tor

Sven Giesenbauer, Murat Ökten

Mittelfeld und Angriff

Bekir Karagülle, Onur Köze, Philipp
Heidenreich, Önder Duyar, Ismet Fazlija,
Metin Akyol, Mehmet Büyükkarakus,
Björn Schermann, Alexander Kiene

Abwehr

Sven Achilles, Heiko Seeger, David
Häusler, Murat Agac, Yasin Cancurtaran,
Habib Tasdelen, Danijel Peric, Timo
Schmidt

Favoriten

1. FC Wunstorf,
SSG Halvestorf/Herkendorf



© Bastian Kroll

Stehend von links: Trainer Günter Weis, Michael Wein, Felix Klein (Hannover 96 A-Junioren), Dennis Lux, Dirk Göldner, Harald Sauermann, Betreuer Ben Dakhloui und Chefbetreuer Bernd Najes.

Zweite Reihe: Gerrit Schweigmann, Nils Förster, Steffen Hellemann, Jan Schwarz, Marco Maass (A-Junioren), Dirk Falkner und Candy Walter.

Dritte Reihe: Eric Kumbu-Konde (A-Junioren), Rafael Puch (DJK Marathon), Michel Costa (A-Junioren), Erkan Serim (TuS Kleefeld), Adib Soltani, Robert Aue und Dawid Ludkiewicz.

Sitzend: Walter Zimmermann, Benjamin Schulz, Sebastian Rose, Oliver Lassoff (Haimar Dolgen) und Henrik Busche (A-Junioren). Auf dem Bild fehlen Physiotherapeut Axel Barenbruch, Philipp Klaus und Fabian Bonini (Hannover 96 Amateure).



Dienstag, 9. September 2003

086	18:00	DJK Sparta Langenhagen	-	SV Damla Genc Hannover
087	18:00	TSV Stelingen	-	BV Werder Hannover
088	18:00	SV Gehrden	-	HSC Hannover
089	18:00	FC Wacker Neustadt	-	1. FC Wunstorf
090	19:00	TV Neuenkirchen	-	TuS Syke
091	19:00	BSV S-W Rehden II	-	SC Twistringen
092	19:00	FC Ambergau-Volkersheim	-	SV Bavenstedt
093	19:00	MTV Almstedt	-	SV Germania Grasdorf
094	19:00	SSV Elze	-	HSC B-W Schwalbe Tündern
095	19:00	SpVgg. Bad Pyrmont	-	VfL Bückeburg
096	19:00	VfB Eimbeckhausen	-	FC Springe
097	19:00	VfL Nordstemmen	-	Fortuna Sachsenroß Hannover
098	19:00	SV 06 Lehrte	-	Heeßeler SV
099	19:00	TSV Kleinburgwedel	-	TSV Eintracht Oshagen
100	19:00	SV Obernkirchen	-	TSV Hagenburg
101	19:00	STK Eilvese	-	ASC Nienburg

Die klassenniedere Mannschaft hat Heimvorteil!

Die 4. Pokalrunde findet am Freitag, 3. Oktober 2003 um 15:00 Uhr statt.
Ansetzungen dazu rechtzeitig im DFBnet und unter www.nfv-bezirk-hannover.de



Schiedsrichter Amerell erklärt, warum es in Köln nur Freistoß gab

In der 26. Minute foult Dortmunds Abwehrspieler Stefan Reuter Kölns Spielmacher Dirk Lottner auf der Strafraumlinie. Schiedsrichter Kircher entscheidet auf Freistoß von der Linie, nicht auf Elfmeter. Eine Fehlentscheidung, Herr Amerell?

Nein. Der Schiedsrichter hat das Foul noch vor der Linie gesehen. Das ist eine Millimeterentscheidung innerhalb weniger Sekunden. Da zählt nur das, was der Referee im entscheidenden Moment erkennt. Wenn aus seiner Sicht Lottner auf der Linie gefoult worden wäre, hätte es den Regeln zufolge einen Strafstoß geben müssen. Denn die Linie gehört zu dem Raum, den sie begrenzt. Was passiert aber, wenn ein Stürmer vor dem Strafraum gefoult oder festgehalten wird, aber erst im Strafraum zu Fall kommt? In solch einem Fall hat der Schiedsrichter drei Möglichkeiten. Erstens: Er erkennt ein Foul vor dem Strafraum und pfeift es ab. Dann gibt es Freistoß - wie in Köln. Zweitens: Er lässt zunächst Vorteil gelten, weil er abwarten will, ob sich der behinderte Spieler noch durchsetzen kann. Wenn der weiter festgehalten wird oder ein weiteres Mal vom Abwehrspieler behindert wird und deshalb fällt, kann der Schiedsrichter auf Foul erkennen. In diesem Fall zählt das zweite Foul - es gibt Elfmeter. Die dritte Möglichkeit ist der verzögerte Pfiff. Wieder rennt ein Stürmer in den Strafraum, wird außerhalb gefoult, der Schiedsrichter lässt Vorteil gelten. Durch das Foul kommt der Spieler aber ins Straucheln oder schafft es nicht mehr, den Ball zu kontrollieren. Dann kann der Schiedsrichter das Foul mit Verzögerung abpfeifen, weil sich aus dem Vorteil ein Nachteil ergeben hat. Hier wäre also wieder ein Freistoß gerechtfertigt.

(Manfred Amerell (56) erklärt im Wechsel mit Hellmut Krug eine Szene des aktuellen Spieltages aus Regelsicht. Amerell hat zehn Jahre in der Fußball-Bundesliga gepfiffen. Jetzt ist er im Schiedsrichterausschuss des DFB.)



**Carpool Laatzten
baumann automobile**

**Ihre kompetenten Partner für Peugeot
BMW · VW · Mercedes · Audi · Saab**

- Neuwagenvermittlung
- Jahreswagen
- Dienstwagen
- Gebrauchte
- EU-Fahrzeuge



baumann automobile GmbH
Lüneburger Straße 12 · 30880 Laatzten
www.baumann-automobile.de

Telefon (0 51 02) 93 66-0
Telefax (0 51 02) 93 66-30
info@baumann-automobile.de

		Punktspiele			Strafen			Pokal	
Name	Jahr-gang	spielt bei Germania seit	Ein-sätze	Tore	gelb	gelb-rot	rot	Ein-sätze	Tore
Torhüter									
Klaus, Philip	1983	2001	1					1	
Lassoff, Oliver	1972	2003						1	
Schulz, Benjamin	1981	1990	2						
Abwehr									
Hellemann, Steffen	1981	1987	1		1			1	
Ludkiewicz, Dawid	1983	2001							
Lux, Dennis	1977	2002	3		1			2	
Sauermann, Harald	1980	2002	3					1	
Schwarz, Jan	1981	1991							
Mittelfeld									
Aue, Robert	1982	2002	3					2	
Bonini, Fabian	1981	2003	3					1	
Busche, Henrik	1984	2001	3					2	
Costa, Michel	1984	2002	3					2	1
Falkner, Dirk	1975	1991	3	1				2	1
Förster, Nils	1982	1996						1	
Göldner, Dirk	1969	2000	3	2	1			1	1
Maas, Marco	1984	1997						1	
Oezer, Metin	1983	2003							
Schweigmann, Gerrit	1970	2000	3		2			2	
Zimmermann, Walter	1975	1995	3		3	2		2	
Sturm									
Kumbu-Konde, Eric	1984	2002						1	
Rose, Sebastian	1983	1999							
Serim, Erkan	1982	2003						2	1
Soltani, Adib	1982	1997	3		2				
Walter, Candy	1981	2002	2					1	1
Wein, Michael	1968	2000	3	2				2	2



Die dümmdsten Fußballsprüche der TV - Reporter:

Es steht im Augenblick 1:1. Aber es hätte auch umgekehrt lauten können. (Heribert Faßbender)

Ich will nicht parteiisch sein. Aber lauft, meine kleinen schwarzen Freunde, lauft. (Marcel Reif)

Auch größtmäßig ist es der größte Nachteil, dass die Torhüter in Japan nicht die allergrößten sind. (Klaus Lufen)

Wenn man ihn jetzt ins kalte Wasser schmeißt, könnte er sich die Fingerverbrennen. (Gerhard Dellling)

Wenn man Gelb hat und so reingeht, kann man nur wichtige Termine haben. (Johannes B. Kerner)

Ja, Statistiken. Aber welche Statistik stimmt schon? Nach der Statistik ist jeder vierte Mensch ein Chinese, aber hier spielt gar kein Chinese mit. (Werner Hansch)

Wenn Sie dieses Spiel atemberaubend finden, haben sie es an den Bronchien. (Marcel Reif)

Und jetzt skandieren die Fans wieder: Türkiye, Türkiye. Was so viel heißt wie Türkei, Türkei. (Heribert Faßbender)

Auch die Schiedsrichter-Assistenten an der Linie haben heute ganz ordentlich gepfiffen. (Wilfried Mohren)

Ich habe nur immer meine Finger in Wunden gelegt, die sonst unter den Tisch gekehrt worden wären. (Paul Breitner)

Je länger das Spiel dauert, desto weniger Zeit bleibt. (Marcel Reif)

Halten Sie die Luft an, und vergessen Sie das Atmen nicht. (Johannes B. Kerner)

Nein, liebe Zuschauer, das ist keine Zeitlupe, der läuft wirklich so langsam. (Werner Hansch)

Da geht er durch die Beine, knapp an den Beinen vorbei, durch die Arme. (Gerhard Dellling)

Fußball ist inzwischen Nr. 1 in Frankreich. Handball übrigens auch. (Heribert Faßbender)

Was nützt die schönste Viererkette, wenn Sie anderweitig unterwegs ist. (Johannes B. Kerner)

Was Sie hier sehen, ist möglicherweise die Antizipierung für das, was später kommt. (Wilfried Mohren)

Man kennt das doch: Der Trainer kann noch so viel warnen, aber im Kopf jedes Spielers sind 10 Prozent weniger vorhanden, und bei elf Mann sind das schon 110 Prozent. (Werner Hansch)

(Mitgeschrieben von Steffen Hellemann)



Die Landesliga in der Saison 2003 / 2004



		Bavenstedt	Heesfel	Nienburg	Halvestorf	Egestorf	Wunstorf	Havelse	Twistringen	Linden	Neuhof	Germania	Stadthagen	Garbsen	Barsingh.	Degersen	Haimar
1	Bavenstedter SV	L	1:11	26:11	26:2	13:3	27:3	18:10	9:5	15:11	5:10	6:9	28:9	2:1	22:5	2:1	17:4
2	Heeseler SV	22:2	A	7:3	8:10	21:9	2:8	28:3	1:1	26:10	19:4	23:8	9:9	25:11	9:11	12:18	4:2
3	ASC Nienburg	8:11	19:10	N	14:3	28:3	19:4	5:10	23:5	22:2	21:9	3:2	7:9	2:2	23:11	28:18	9:5
4	Halvestorfer Her.	26:10	21:3	13:10	D	18:4	9:5	21:8	23:11	7:3	7:8	2:3	7:0	6:11	22:2	28:9	23:5
5	Egestorf-Langreder	12:10	4:4	28:8	14:8	E	23:5	2:8	22:2	21:3	4:1	9:11	6:0	26:10	7:3	31:8	23:11
6	1. FC Wunstorf	27:9	1:5	13:8	31:8	2:0	S	15:5	6:3	3:4	6:8	28:10	6:11	11:10	20:3	22:11	21:2
7	TSV Havelse	7:3	28:9	31:3	4:8	7:9	2:1	L	9:11	12:10	9:8	23:11	23:5	22:2	28:10	14:8	6:6
8	SC Twistringen	26:8	6:8	0:1	15:11	1:11	18:10	28:11	I	6:2	25:2	27:3	13:3	13:9	1:8	3:4	9:10
9	SV 07 Linden	23:11	29:2	2:11	19:10	5:10	21:9	14:3	18:5	G	28:3	8:5	18:4	23:5	6:6	9:11	2:5
10	BW Neuhof	21:3	14:9	4:4	2:5	18:5	3:4	31:8	26:10	28:9	A	20:2	23:11	7:3	12:10	28:8	9:11
11	Germania Graedorf	2:5	1:6	16:8	9:5	30:11	29:2	18:11	28:9	31:9	2:11	*	19:10	4:4	14:8	21:3	14:3
12	FC Stadthagen	4:4	29:8	2:5	16:5	0:5	30:11	1:0	12:10	14:9	18:11	7:3	*	31:3	28:5	22:2	20:10
13	TuS Garbsen	18:8	16:11	8:8	30:11	28:2	14:3	2:11	18:4	2:3	18:10	21:8	5:10	2	31:8	2:5	28:3
14	TSV Barsinghausen	1:4	30:11	18:11	2:11	10:10	8:10	29:2	7:9	0:0	14:3	18:4	28:3	9:5	0	18:5	21:9
15	SV Degersen	6:6	14:3	29:2	28:3	9:5	18:11	17:4	21:8	30:11	1:2	5:10	2:11	7:8	3:4	0	19:10
16	TSV Haimar-Dolgen	13:9	19:5	31:8	1:3	16:11	1:11	0:2	21:3	7:8	38:11	12:10	28:2	28:9	4:4	7:8	3

Gut essen, gut trinken, sich wohlfühlen

bei uns selbstverständlich!

Gaststätte und Restaurant „Zur Leinemasch“





Heim- und Auswärtstabelle

Landesliga Hannover: Heimtabelle Stand: 27.8.2003									
Pl.	Verein	Sp	g	u	v	T	T	Diff.	Pkt.
1.	Egestorf-Langreder	2	2	0	0	10 : 1		9	6
2.	SV Bavenstedt	2	2	0	0	4 : 2		2	6
3.	Heßeler SV	2	1	1	0	5 : 3		2	4
4.	ASC Nienburg	2	1	1	0	5 : 4		1	4
5.	SSV Halvestorf-Herkendorf	2	1	0	1	9 : 3		6	3
6.	SC Twistringen	2	1	0	1	6 : 3		3	3
7.	L. FC Wunstorf	1	1	0	0	2 : 0		2	3
8.	TSV Havelse	1	1	0	0	2 : 1		1	3
9.	FC Stadthagen	1	1	0	0	1 : 0		1	3
10.	TSV Barsinghausen	2	0	1	1	1 : 4		-3	1
11.	SV Linden 07	0	0	0	0	0 : 0		0	0
12.	BW Neuhof	1	0	0	1	3 : 4		-1	0
13.	TuS Garbsen	1	0	0	1	2 : 3		-1	0
14.	SV Degersen	2	0	0	2	4 : 6		-2	0
15.	TSV Haimar-Dolgen	2	0	0	2	1 : 5		-4	0
16.	SV Germania Grasdorf	1	0	0	1	1 : 6		-5	0

Landesliga Hannover: Auswärtstabelle Stand: 27.8.2003									
Pl.	Verein	Sp	g	u	v	T	T	Diff.	Pkt.
1.	SV Linden 07	3	1	1	1	5 : 8		-3	4
2.	Heßeler SV	1	1	0	0	6 : 1		5	3
3.	SV Bavenstedt	1	1	0	0	4 : 1		3	3
4.	SSV Halvestorf-Herkendorf	1	1	0	0	3 : 1		2	3
5.	TSV Barsinghausen	1	1	0	0	4 : 3		1	3
6.	TSV Havelse	2	1	0	1	2 : 1		1	3
7.	ASC Nienburg	1	1	0	0	1 : 0		1	3
8.	L. FC Wunstorf	2	1	0	1	5 : 5		0	3
	SV Germania Grasdorf	2	1	0	1	5 : 5		0	3
10.	BW Neuhof	2	1	0	1	3 : 5		-2	3
11.	SC Twistringen	1	0	1	0	1 : 1		0	1
12.	TuS Garbsen	2	0	1	1	3 : 4		-1	1
13.	SV Degersen	1	0	0	1	1 : 2		-1	0
14.	TSV Haimar-Dolgen	1	0	0	1	2 : 4		-2	0
15.	Egestorf-Langreder	1	0	0	1	0 : 2		-2	0
16.	FC Stadthagen	2	0	0	2	0 : 13		-13	0

Beweglichkeit

ist unsere Stärke.

Unsere Mannschaft besteht aus vielen Spezialisten, die ein eingeschworenes Team bilden.

Tagtäglich beweisen wir Flexibilität, damit Sie immer beweglich bleiben. Ob Beratung, Service, Ersatzteilversorgung oder Mietwagen – bei uns sind Sie mit Ihrem Auto in den besten Händen.



Petermax Müller

... dahinter steht Kompetenz

Autohaus Laatzen Petermax Müller GmbH
 Petermax-Müller-Straße 2 · 30880 Laatzen
 Telefon 05102/93 93-0 · www.pm-mueller.de

Der letzte Spieltag:

SV Degersen	-	TSV Barsinghausen	3:4
SSV Halvestorf-Herkendorf	-	FC Stadthagen	7:0
Egestorf-Langreder	-	BW NeuhoF	4:1
SC Twistringen	-	SV Linden 07	6:2
SV Bavenstedt	-	TuS Garbsen	2:1
TSV Havelse	-	1. FC Wunstorf	2:1
Heeßeler SV	-	TSV Haimar-Dolgen	4:2
ASC Nienburg	-	SV Germania Grasdorf	3:2

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1.	(1.)SV Bavenstedt	3	3	0	0	8:3	5	9
2.	(5.)Heeßeler SV	3	2	1	0	11:4	7	7
3.	(7.)ASC Nienburg	3	2	1	0	6:4	2	7
4.	(2.)SSV Halvestorf-Herkendorf	3	2	0	1	12:4	8	6
5.	(3.)Egestorf-Langreder	3	2	0	1	10:3	7	6
6.	(4.)1. FC Wunstorf	3	2	0	1	7:5	2	6
7.	(9.)TSV Havelse	3	2	0	1	4:2	2	6
8.	(6.)SC Twistringen	3	1	1	1	7:4	3	4
9.	(14.) TSV Barsinghausen	3	1	1	1	5:7	-2	4
10.	(8.)SV Linden 07	3	1	1	1	5:8	-3	4
11.	(10.) BW NeuhoF	3	1	0	2	6:9	-3	3
12.	(11.) SV Germania Grasdorf	3	1	0	2	6:11	-5	3
13.	(12.) FC Stadthagen	3	1	0	2	1:13	-12	3
14.	(13.) TuS Garbsen	3	0	1	2	5:7	-2	1
15.	(15.) SV Degersen	3	0	0	3	5:8	-3	0
16.	(16.) TSV Haimar-Dolgen	3	0	0	3	3:9	-6	0

Der heutige Spieltag:

FC Stadthagen	-	Heeßeler SV
SC Twistringen	-	SV Bavenstedt
BW NeuhoF	-	TSV Havelse
Egestorf-Langreder	-	SV Degersen
TuS Garbsen	-	TSV Barsinghausen
SV Germania Grasdorf	-	SV Linden 07
TSV Haimar-Dolgen	-	ASC Nienburg
1. FC Wunstorf	-	SSV Halvestorf-Herkendorf



Calenberger Esplanade

... seit August

Hannovers
Mannschaftsausrüster

ZEUG
WART

TEAM SPORT

Calenberger Esplanade 2c

Fon (0511) 4 5841 31
Fax (0511) 4 5841 32

